

## Consolan Holzgrund

Farblose Imprägnierung speziell für Nadelhölzer.

Stand: Dezember 2015  
Seite 1 von 3

### I. Produktbeschreibung

<b>Anwendungsbereiche</b>	Farblose Imprägnierung für alle Hölzer im Freien ohne Erdkontakt (entsprechend GK3 nach DIN 68800, Teil3). Verbessert den Untergrund für nachfolgende Anstriche. Diese Hölzer wie z.B. Balkone, Fassadenverkleidungen, Tore, Zäune, Carports, Pergolen, Dachüberstände, Wandverkleidungen etc. können anschließend mit Consolan Isoliergrund Weiß und/oder Consolan Wetterschutz-Farbe oder Consolan Zaun-Weiß sowie wasserbasierten Lasuren endbehandelt werden.  Nur für den Außenbereich.
<b>Zusammensetzung nach VdL-RL01</b>	Alkydharz, Wasser, Ether, Alkohole, Additive.
<b>Wirkung</b>	Schützt Holz vor Witterungseinflüssen (Nässe, Holzverfärbung)  Consolan Holzgrund dringt tief in das Holz ein, verhindert eine übermäßige Wasseraufnahme des Holzes und verbessert die Haltbarkeit und Haftung nachfolgender Anstriche mit Farben, Lacken und Lasuren.
<b>Eigenschaften</b>	Schützt vor Holzverfärbungen und Nässe. Verbessert die Haltbarkeit der Folgeanstriche. Tiefenwirksam - dringt besonders tief ein. Geruchsarm - nach Trocknung geruchslos. Atmungsaktiv, weil offenporig. Leicht zu verstreichen.
<b>Farbton</b>	Farblos.
<b>Gebindegrößen</b>	750 ml, 2,5 l.

### II. Technische Daten

<b>Lieferform</b>	Flüssig.
<b>Dichte/20°C</b>	Ca. 1,0 g/cm <sup>3</sup> .
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	Mischbar.
<b>Viskosität bei 20°C kinematisch</b>	Ca. 24 sec. (ISO Becher 3 mm).
<b>Flammpunkt</b>	>100°C.
<b>Dampfdruck/20°C</b>	23 mbar.
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Ab +10°C, ideal sind +15-21°C.
<b>Verbrauch</b>	750 ml für ca. 8 m <sup>2</sup> , 2,5 l für ca. 28 m <sup>2</sup> , je nach Saugfähigkeit des Holzes bei einmaligem Anstrich.
<b>Trocknung</b>	Staubtrocken nach ca. 1 Std., griffest nach ca. 2-3 Std., überstreichbar nach 8 Std., je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit

	Bei sehr harz- und inhaltsstoffreichen Holzarten kann die Trocknung verzögert werden.
<b>III. Verarbeitung</b>	
<b>Auftragsverfahren</b>	Streichen.
<b>Vorbereitung</b>	Arbeitsumgebung abdecken und/oder abkleben. Pflanzen zurückbinden.
<b>Vorbehandlung</b>	<p><b>Neues Holz:</b> Nicht erforderlich, Produkt kann direkt auf neues Holz gestrichen werden.</p> <p>Ausnahme: Lärchenholz ist sehr fett- und harzreich und muss aus diesem Grund vorab mit Nitro-Verdünnung abgewaschen werden. 24 Std. trocknen lassen. Anschließend anschleifen.</p> <p><b>Renovierung:</b> Alte Anstriche wie Dickschichtlasuren, Klarlacke oder deckende Farben restlos entfernen. Alles andere Holz nur durch Abfegen säubern.</p>
<b>Anwendung</b>	<p>Die Weiterbehandlungen wie Schleifen, Abbrennen etc. von Farbschichten können gefährlichen Staub und/oder Rauch entwickeln. Nass-Schleifen/Planschleifen sollte nach Möglichkeit angewandt werden. Arbeiten nur in gut belüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-)Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.</p> <p>Material unverdünnt mit weichem Pinsel in Maserrichtung auf trockenes Holz streichen. Der zunächst milchig erscheinende Anstrich trocknet farblos auf. Frühestens nach ca. 8 Std. ein zweites Mal streichen.</p> <p>Bei der Anwendung auf bereits eingebauten Außentüren und Fenstern, hier Innenseiten, ist eine Abluftzeit von mind. 24 Std. vorzusehen.</p> <p>Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen. Restmenge bald aufbrauchen (innerhalb einer Streichsaison), um ein Eindicken zu vermeiden.</p>
<b>Nachbehandlung</b>	Die mit Consolan Holzgrund behandelte Fläche kann anschließend mit handelsüblichen Farben, Lacken oder farbigen Lasuren, mit Consolan Isoliergrund Weiß und/oder Consolan Wetterschutz-Farbe oder mit Consolan Zaun-Weiß nach Herstellerangaben endbehandelt werden. Im Fensterbau muss die Holzfeuchte unter 15 % liegen (siehe „Technische Richtlinien für Fensteranstriche“). Bei Holz mit einer Feuchte über 15 % sind nur feuchtigkeitsregulierende Anstrichsysteme geeignet.
<b>Reinigung</b>	Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.
<b>IV. Besondere Hinweise</b>	
<b>EU-Kennzeichnung</b>	Sicherheitsrelevante Daten und die Kennzeichnung sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen. Die Kennzeichnung ist ebenfalls auf dem Produkt-Etikett angegeben und die Hinweise dort sind zu beachten.
<b>Europäischer VOC-Gehalt</b>	EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/f): 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 50 g/l VOC.

<b>Produktcode</b>	K.A.
<b>Lagerung und Entsorgung</b>	Produkt nur im dichtverschlossenen Originalgebinde, frostfrei und nicht unter +5°C bzw. über +30°C lagern.  Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei einer Sammelstelle für Altfarben abgeben.

**Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.**

Die vorstehenden Angaben wurden im Labor und in der Praxis als Richtwerte ermittelt und sind generell unverbindlich. Sie stellen lediglich allgemeine beratende Hinweise dar, beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Verarbeitung und Anwendung. Angesichts der Vielseitigkeit und Unterschiedlichkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen und verwendeten Materialien können wir naturgemäß nicht jeden Einzelfall erfassen. In Zweifelsfällen empfehlen wir daher, Vorversuche durchzuführen oder **Akzo Nobel Deco GmbH** zu befragen. Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, wenngleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen haften wir nach unseren Allgemeinen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen.

Diese Ausgabe stellt den neusten Stand dar und ersetzt frühere Ausgaben.

**Akzo Nobel Deco GmbH**  
Am Coloneum 2  
D-50829 Köln  
T +49 (0) 221 40067902  
E [consolan.de@akzonobel.com](mailto:consolan.de@akzonobel.com)  
[www.consolan.de](http://www.consolan.de)

